

Kleine Nachrichten.

München, 11. Okt. Der Bau von Bergmanns Wohnungen mit der Reichsbank ist auch im nächsten Herbst in Angriff genommen. Seit Mitte 1920 wurden bisher in Angriff genommen insgesamt 442 Wohnungen. Davon wurden fertiggestellt 186 und bezogen 162 Wohnungen. Im ersten Halbjahr 1922 wurden fertiggestellt 24 Wohnungen. Mit Hilfe von Krediten hofft man, von den begonnenen Wohnungen bis zum Ende dieses Jahres und den ersten sechs Monaten 1923 fertigzubringen. In Reichsbankwohnungen wurden bisher 39,15 Millionen Mark ausbezahlt. Auch der Bau von Bergmanns Wohnungen mußte eingeschränkt werden. Für den Bau von 10 Eigenheimen wurden je 600 000 Mk. Darlehen bewilligt.

Hamburg, 11. Okt. Das hiesige Schwurgericht verurteilte den Heizer Bartolotta und den Heilmannseiler Wilms wegen Ermordung und Verabreichung des Weinhändlers Magnus und seiner Tochter zum Tode.

Tü. Berlin, 11. Okt. Der Ingenieur Brandt, der 1914 aus der Untersuchungshaft entlassen war, ist gestern wieder ins Gefängnis zurückgeführt.

Dresden, 11. Okt. Der Altmeister der Dresdener Bildhauer Robert Diez ist in Leipzig bei Dresden am 78. Lebensjahre gestorben. Er wurde besonders durch seinen Gipsabdruck, das Bismarckdenkmal für Dresden und die Statuen und Figuren am Dresdener Albertinum bekannt. Er war vornehmlich Träger der goldenen Medaille und hat auch sonst höchste Auszeichnungen erhalten.

London, 11. Okt. Der berühmte Pianist Albert Bachaus wurde bei seinem Aufbruch in der Albert Hall begeistert begrüßt, obwohl er bei seiner Ankunft in London erklärte, er schmeichle sich nicht im geringsten, daß er in deutschen Gassen geläufig sei und sei stolz, daß er es durch seine Tätigkeit zum Gelingen gebracht habe. Der Konzertmeister hat nach Meinung der Kritik sein Talent nicht geschädigt, nur ist die Kritik traurig darüber, daß sein besonderer Vortragsschaffen sich nicht mehr so sehr auszeichnet wie früher. Er ist kürzer schreiben lassen.

Soziales Leben.

Arbeitsmarkt in Westfalen und Lippe.

Unter dem Einfluß des neuerlichen Marktlage, der sich auf dem Waren- und Geldmarkt als preissteigernde Wendung geltend macht, sind weitere nachteilige Wirkungen als Folgeerscheinung auch für den Arbeitsmarkt zu erwarten. Die produktionshemmende Wirkung, welche die neue Währungsreform für alle Wirtschaftszweige hervorruft, zeigt sich in besonderer Weise für die in Westfalen und Lippe stark entwickelte Industrie, sowohl für das Auslandswirtschaft als für das Inlandsgeschäft. Als nachteilige Folgen für den Arbeitsmarkt waren vornehmlich die Entlassungen von befristeten Betriebsangehörigen und Arbeiterentlassungen zu beobachten, wie schon überhaupt die Lage der Arbeitslosen im Laufe der letzten Wochen in Westfalen und Lippe eine allmähliche Zunahme zeigte, und offene Stellen im Verhältnis weniger zur Vermittlung kamen. Im allgemeinen wurden Entlassungen durch die Entlassungen von befristeten Betriebsangehörigen in der westfälischen Industrie vorwiegend und die Vermittlung solcher Personen nicht durch einen öffentlichen Arbeitsnachweis erfolgt, wird vor jeder planlosen Zureise auf das bringende gewartet. Nach den gemachten Beobachtungen und dem noch immer sehr starken Andrang von auswärtigen Arbeitskräften bei der öffentlichen Arbeitsnachweis muß angenommen werden, daß die augenblickliche Lage des Arbeitsmarktes in Westfalen und Lippe noch allzu günstige Verhältnisse vorwiegend sind. Vor allem wird aber vielfach außer Acht gelassen, daß die außerordentliche Wohnungsmangel - selbst bei günstiger Arbeitsmarktlage - die selbständige Arbeitsuche erschwert, da es auch für Gebiete fast unmöglich ist, eine Unterkunft zu erhalten.

In der Landwirtschaft blieben Nachfrage und Angebot gegenüber der Vorwoche auf gleicher Höhe. Die Lage auf dem bergbauartigen Arbeitsmarkt ist im rheinisch-westfälischen Steinkohlenbezirk hat sich nicht verändert. Der Bedarf an ungelerten Kräften ist z. B. gering und kann ohne Schwierigkeiten an Ort und Stelle gedeckt werden.

Die metallverarbeitende Industrie zeigte im allgemeinen ein Nachlassen in der Anforderung von Arbeitskräften. Auch dürfte die Aufnahmefähigkeit der einzelnen Betriebe mit Rücksicht auf die eingangs erwähnte allgemeine Verschlechterung der Arbeitsmarktlage für die Zukunft weniger günstig zu beurteilen sein.

Die Zementindustrie klagt über unzureichende Brennstofflieferung, so daß vielfach nicht die Möglichkeit besteht, die vorhandenen Produktionsleistungen auszunutzen. Für ungelernete Arbeitskräfte scheint es vielfach an Arbeitsgelegenheiten. Verschärfte Kontrollen infolge Einstellung von Straßenbahnbetriebsangehörigen und Arbeiter zur Entlassung, die von den öffentlichen Arbeitsnachweisen anderweitig nicht oder nur mit Schwierigkeiten unterzubringen waren.

In den übrigen Berufsgruppen keine wesentlichen Veränderungen.

Verbandsrat des Einheitsverbandes Deutscher Kriegsbeschädigter und Kriegshinterbliebener, C. B., vom 24. bis 26. September in Magdeburg.

Der Einheitsverband Deutscher Kriegsbeschädigter und Kriegshinterbliebener, C. B., hielt vom 24. bis 26. September 1922 in Magdeburg, Restaurant „Altstadt“ seinen dritten ordentlichen Verbandstag ab. Vor Eintritt in die Tagesordnung erhoben die versammelten, ca. 200 000 Mitglieder vertretenden Delegierten höchsten Protest gegen die unwürdige Verfolgung der Kriegsoffer. Der 1. Tag der Verhandlungen war mit den Berichten der einzelnen Abteilungen ausgefüllt. Am zweiten Tage wurde die Einigungsfrage erörtert und die Stellungnahme der Verbandsteilnehmer einstimmig gutgeheißen. Der Verbandstag beschloß einstimmig den Zusammenschluß des Bundes Deutscher Kriegsbeschädigter und Hinterbliebener, C. B., Hamburg; der Wirtschaftlichen Vereinigung der Kriegsbeschädigten und Hinterbliebenen Deutschlands, C. B., St. Berlin; des Deutschen Bundes Kriegsbeschädigter und Hinterbliebener, C. B., St. Stuttgart, und des Einheitsverbandes Deutscher Kriegsbeschädigter und Kriegshinterbliebener, C. B., Berlin, zum

Verband Deutscher Kriegsbeschädigter und Kriegshinterbliebener, St. Berlin.

am 1. November 1922 vorzunehmen. Der Verbandstag wählte den bisherigen Vorsitzenden des Einheitsverbandes, Kameraden Friedrich Weder, Leipzig, zum Vorsitzenden des Reichsverbandes. Diese Wahl, sowie die der übrigen Vorstandsmitglieder und des Kontrollausschusses wird demnächst einberufenden Verbandstag des Reichsverbandes zur Bestätigung vorgeschlagen werden.

Der 3. Verhandlungstag wurde durch sozialistische Referate ausgefüllt. Nach 2 1/2 stündigem Vortrag über das Reichsversorgungsgesetz und die beabsichtigte Reform desselben sowie einem Referat

rate über das R.-V.-G. im Lichte der Reichsversorgung (Versicherungsgesetz) wurde folgende Entscheidung einstimmig angenommen:

Der vom 24. bis 26. 9. 1922 in Magdeburg stattfindende Verbandstag des Einheitsverbandes Deutscher Kriegsbeschädigter und Kriegshinterbliebener, C. B., hat eingehend zu der reichsgesetzlichen Versorgung und Fürsorge der Kriegsoffer Stellung genommen. Der Verbandstag erhebt schärfsten Protest gegen den Abbau des bestehenden Versorgungsgesetzes und für Fortsetzung der Kriegsoffer. Trotz der grenzenlosen Not der versorgungsberechtigten Kriegsoffer haben die verantwortlichen Reichsstellen keinerlei geeignete Maßnahmen ergriffen, die Versorgungsgeldern der völlig veränderten Wirtschaftslage anzupassen. Lediglich einem beschränkten kleinen Personenkreis sind unzureichende Zuschüsse nach dem Bedürfnisprinzip bewilligt worden. Der neu gegründete Reichsverband Deutscher Kriegsbeschädigter und Kriegshinterbliebener wird mit allen zu Gebote stehenden Mitteln im Sinne der bisherigen Grundsätze der vereinigten Organisationen den schärfsten Kampf um die Erfüllung der gesetzlichen Rechte der Kriegsoffer zur Behebung der bittersten Not führen. Er fordert angesichts des an den Kriegsoffern begangenen schrecklichen Verstoßes die Erfüllung der Ehrenpflicht des Reiches durch sofortige Gewährung einer den jeweiligen wirtschaftlichen Verhältnissen angepaßten Versorgung sämtlicher Versorgungsberechtigten.

Letzte Nachrichten und Drahtmeldungen.

Das Geheimnis der Pariser Verhandlungen.

TU. Rom, 11. Okt. Aus bestunterrichteten Kreisen erzählt die Tel.-Union, daß man sich in der italienischen Konsultation über die neue Verhandlung der europäischen Lage, die sich aus der Orientreise entwickelt hat, stark beunruhigt fühlt. Der Sieg Lord Curzons im englischen Rennen gegen Lloyd George soll nach Pariser Meldungen dazu geführt haben, daß Lord Curzon bei der letzten Konferenz in Paris den Franzosen ein Äquivalent für ihre Unterstützung Englands auf der Orientkonferenz einen Vertragsentwurf vorgelegt hat, der den französischen Forderungen nach politischer und militärischer Garantien im Mittel- und Ostasien in einem hier bisher für unmöglich gehaltenen Umfang entgegenkommt. In diesem englischen Vertragsentwurf werden auch die französischen Ansprüche auf das Saargebiet anerkannt. Bezüglich des Ruhrgebietes meint sich England gewisse Vorbehalte gemacht zu haben, doch wird hier behauptet, daß England auch in dieser Frage Frankreich noch weitere Konzessionen einräumen wolle. Die neue Linie der englischen Politik wurde auf Betreiben der Konservativen und der maßgebenden englischen Militärs eingebracht, die der Eröffnung einer türkisch-russischen Front nicht anders als durch ein politisches und militärisches Zusammengehen mit Frankreich begegnen zu können glauben. Man erwartet, daß die französische Verhandlung in einem thronischen Austritt des neuen Vorsitzenden der Reparationskommission Barthou gegen Deutschland sich sehr bald äußert.

haupteit worden sei, erklärte der Oberreichsanwalt, er könne nach der heutigen Lage der Dinge diese Behauptung nicht als voll erwiesen ansehen. Er halte es aber für seine Pflicht, darauf hinzuweisen, daß in der Verhandlung gewisse Umstände eingetreten seien, die den Gedanken nahe legen, daß politische Organisationen hinter den Taten stünden. Bei sämtlichen anderen Taten der letzten Zeit handelte es sich immer um dieselben Kreise, ja fast um dieselben Personen. Der Oberreichsanwalt behauptete weiter, es sei fest, daß durch die fortgesetzte antisemitische Hege eine Atmosphäre geschaffen wurde, die den Mord teufen ließen.

Paris kündigt neue Schritte an.

TU. Paris, 11. Okt. Der Temps hebt den provisorischen Charakter der Entscheidung vom 31. August für die Belgien übermittelten Schanzenleistungen hervor, und fügt hinzu, daß über die Zahlungen vom 15. Oktober, 15. November und 15. Dezember noch einmal beraten werden könne. Außerdem habe das deutsche Reparationsamt vom 12. Mai, das auf eine Aufhebung aller Zahlungen im Jahre 1923 abzielte, noch keine endgültige Antwort erhalten. Die Reparationskommission könne also vor der Fertigstellung am 15. Oktober erklären, ob sie ihre Entscheidung vom 31. August aufrechterhalte, oder ob sie ein anderes Abkommen treffen wolle. Außerdem müsse sie ihren Plan für eine durchgreifende Umgestaltung der deutschen Finanzen aufstellen.

England erste Zahlung an die Ver. Staaten.

D. London, 12. Okt. Nächsten Monat wird Amerika bei der Federal Reserve Bank von New York auf Konto der Vereinigten Staaten 50 Millionen Dollar einzahlen; das soll die erste Rate für die Tilgung der Kriegsschulden sein.

Der Tod Ender Paschas.

W. Moskau, 11. Okt. Entgegen der Meldung der Chicago Tribune, daß Ender Pascha bei Exekution zwei rote Divisionen vernichtet hätte, erklärte die Russ. Telegraphen-Agentur, daß in Zentralfasien überhaupt keine Schlacht stattgefunden habe. Der Tod Ender sei mit voller Sicherheit festgestellt und der Aufstand niedergedrückt. Die Meldung der Chicago Tribune ist also eine reine Fiktion.

bb. Hamburg, 11. Okt. Wie das Tagesblatt meldet, wurden die „Hamburger Nachrichten“ von der belgischen Militärbehörde für Düsseldorf und Duisburg für immer verboten.

bb. Berlin, 11. Okt. In dem Prozeß gegen den Schiffsheizer Eintein und den Belagungsgefangenen Eintein wegen Gotteslästerung hat der Staatsanwalt der B. Z. am Montag zufolge gegen jeden der Angeklagten eine Freiheitsstrafe von je sechs Monaten Gefängnis beantragt.

w. Berlin, 11. Okt. Die Kollegialen und sonstigen Gebühren an den Universitäten und technischen Hochschulen Preußens wurden auf das etwa Dreifache erhöht. Die Gebühren der ausländischen Studierenden wurden auf eine der Markterhebung entsprechende Höhe gebracht. Gleichzeitige mit der Gebührenordnung wird die bisher an den meisten preussischen Universitäten bestehende Honorarordnung in dem von der Öffentlichkeit, namentlich von der Studentenchaft, gemachten Gebührenerlass umgewandelt. Nach dem neuen Gebührenverlaß-System wird ein wesentlicher Teil der begabtesten mitbestimmten Studenten ganz oder teilweise von den Hochschulgebühren befreit werden können.

bb. Göttingen, 11. Okt. Die Stadt muß den Betrieb der Straßenbahn einstellen, da die Einnahmen nicht einmal die Hälfte der Löhne des Fahrpersonals decken.

bb. Stuttgart, 11. Okt. Im Schloss Rosenstein wurden aus dem Nachlaß des letzten Königs von Württemberg Gemälde, Bronzen und Skulpturen versteigert. Am ersten Versteigerungstage wurden allein aus den Gemälden und Bronzen 15 000 000 Mk. erzielt. Zu der bis Samstag dauernden Versteigerung kommen noch Versteigerungen, Auktionen und Teichpfe.

w. Wien, 11. Okt. Heute früh entgleiste am dem heiligen Bahnhof ein Wagen des Personenzuges der Strecke Wien-Mörns. Die Wagen wurden zertrümmert und drei Personen getötet, eine Frau, zwei Kinder schwer und sechs Personen leicht verletzt. Die Ursache ist unbekannt.

TU. Prag, 12. Okt. Die Vereinigung der Metallarbeiterorganisationen mitteilt, daß sie eine Ermäßigung der Löhne um weitere 30 Prozent verlange. Der Vorstoß betrifft 54 Betriebe, die 82 Arbeiter beschäftigen.

TU. London, 12. Okt. Aus Tientsin wird gemeldet, daß Japan den Entschluß gefaßt habe, Kwantung am 1. Dezember den chinesischen Zivil- und Militärbehörden zu übergeben.

Witterlicher Wetterbericht.

Ausgesehen für Donnerstag und Freitag:
Nur zeitweise auflockernd, teilweise auch neblig-trübe, nach vorwiegend trocken, ziemlich kühl.

Wettervorhersage: Für Berlin: Ernst Renner, für Hamburg: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer, für Halle: Adolf Böhmer, für Chemnitz: Adolf Böhmer, für Bielefeld: Adolf Böhmer, für Münster: Adolf Böhmer, für Düsseldorf: Adolf Böhmer, für Köln: Adolf Böhmer, für Frankfurt: Adolf Böhmer, für Leipzig: Adolf Böhmer, für Dresden: Adolf Böhmer, für Stuttgart: Adolf Böhmer, für München: Adolf Böhmer, für Wien: Adolf Böhmer, für Prag: Adolf Böhmer, für Göttingen: Adolf Böhmer, für Hannover: Adolf Böhmer, für Braunschweig: Adolf Böhmer, für Magdeburg: Adolf Böhmer,

Offenbacher Lederwaren
 Handtaschen • Besuchtaschen
 Zigarrentaschen • Geldtaschen
 finden Sie in großer Auswahl zu billigen Preisen
Otto Nebel, Friedrichstr. 4.